

Vorlage Nr.		
für die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen und des Jugendhilfeausschusses am 07.12.2023.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 1

Fachberatung Jugendhilfe in der Jugendberufsagentur: hier Verlagerung vom Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik zum Amt für Jugend, Familie und Frauen

A Problem

Das mit der Gründung formulierte Ziel der Jugendberufsagentur (JBA) im Lande Bremen lautet, alle jungen Menschen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und ohne Berufsabschluss sind, zu einem Berufs- oder Studienabschluss zu führen.

Die Fachberatung Jugendhilfe als Teil der JBA bietet eine rechtskreisunabhängige und rechtskreisübergreifende qualifizierte Verweisberatung an. Sie berät und unterstützt junge Menschen beim Übergang von der Schule in das Berufsleben und leitet gegebenenfalls in weiterführende Unterstützungsangebote weiter. Sie berät und unterstützt junge Menschen dementsprechend beim Übergang vom SGB VIII in die Rechtskreise des SGB II u. III und umgekehrt.

Organisatorisch ist die Fachberatung Jugendhilfe dem Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik zugeordnet.

Im Laufe der Zeit ergaben sich erhebliche Defizite hinsichtlich der Zusammenarbeit zwischen dem für die Jugendhilfe zuständigen Amt für Jugend, Familie und Frauen sowie der Jugendberufsagentur.

Daher startete am 01.04.2022 zunächst eine Probephase zur Verlagerung der Fachberatung Jugendhilfe von Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik zum Amt für Jugend, Familie und Frauen.

In dieser Probephase wurde deutlich, dass die Anbindung der Fachberatung Jugendhilfe an das Amt für Jugend, Familie und Frauen einen zuverlässigen Informationsaustausch und Informationsfluss ermöglicht. Entscheidend hierfür ist vor allem der Zugang zum amtsinternen Datensystems „Logo Data“. Die Nutzung ist aus datenschutzrechtlichen Gründen jedoch nur möglich, wenn die Fachberatung Jugendhilfe dem Amt für Jugend, Familie und Frauen zugeordnet wäre.

Der Prozess der Probephase wurde durch eine regelmäßig tagende Begleit-AG unter zusätzlicher Beteiligung des Jobcenters Bremerhaven sowie unter Einbindung des Personalrates begleitet. Alle Beteiligten sind sich nach Beendigung der Probephase darüber einig, dass eine Verlagerung der Fachberatung Jugendhilfe ins Amt für Jugend, Familie und Frauen sinnvoll und notwendig ist.

B Lösung

Das Amt für Jugend, Familie und Frauen beabsichtigt einvernehmlich mit dem Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik die Abteilung Fachberatung Jugendhilfe ins Amt für Jugend, Familie und Frauen zu verlagern.

Im Amt für Jugend, Familie und Frauen wird die Fachberatung Jugendhilfe der Stabsstelle 51/05 Schnittstellenmanagement Jugendberufsagentur mit Dienst- und Fachaufsicht zugeordnet.

C Alternativen

Keine, die empfohlen werden können.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Bei der Fachberatung Jugendhilfe handelt es sich um 2 Vollzeit-Stellen für Fachkräfte der Sozialpädagogik oder vergleichbarem Studienabschluss.

Die Personalhauptkosten werden vom Land finanziert. Genderrelevante Aspekte sind nicht betroffen. Anhaltspunkte für klimaschutzrelevante Auswirkungen bestehen nicht. Ausländische Mitbürger:innen sind nicht in besonderer Weise betroffen. Belange des Sports sind nicht betroffen. Eine besondere örtliche Betroffenheit eines Stadtteils ist nicht ersichtlich.

E Beteiligung / Abstimmung

Personalamt, Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Das Dezernat IV gewährleistet die Einhaltung der Bestimmungen nach dem Bremischen Informationsfreiheitsgesetz.

G Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen stimmt der Verlagerung der Fachberatung Jugendhilfe in das Amt für Jugend, Familie und Frauen zum 01.01.2024 zu.

Frost
Stadtrat